



**Niederschrift
HFWA 26/02 - ö -
Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses**

Sitzungsdatum: Montag, den 16.03.2026
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:11 Uhr
Ort: im Sitzungssaal, Rathaus Neubiberg

genehmigt am: 08.06.2026
ohne Änderungen
siehe Niederschrift HFDA 26/03 -ö-
vom 08.06.2026, TOP 2 -ö-

Anwesend:

Vorsitzender

Pardeller, Thomas

Mitglieder

Gerner, Elisabeth

Höcherl, Reiner

Körner, Kilian

Leopold, Meike

Lilge, Hartmut

-ab TOP 3 -ö-, 19:05 Uhr-

Maier, Thomas

-ab TOP 3 -ö-, 19:04 Uhr-

Strama, Norbert-Werner

Thalhammer, Tobias

Weigle, Michael

Schriftführer*in

Thonicke, Robert

Abwesend:

Mitglieder

Gehring, Eva-Nicola

-unentschuldigt-



Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Genehmigung der Niederschrift HFWA 26/01 -ö- vom 09.02.2026
3. kostenlose Menstruationshygieneartikel in gemeindlichen Einrichtungen;
Sachstandsbericht
4. Anfragen und Verschiedenes

Der Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung fest sowie nach Nennung der entschuldigten Ausschussmitglieder auch die Beschlussfähigkeit.
Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

**1 Bericht des Vorsitzenden****Ohne Anfall****2 Genehmigung der Niederschrift HFWA 26/01 -ö- vom 09.02.2026****Sachverhalt:**

Dem Sachverhalt lagen folgende Unterlagen bei (im RIS unter Vorlagenr.: 2026/6424 abrufbar):

- Anlage 1: Niederschrift HFWA 26/01 -ö- vom 09.02.2026

Beschluss:

Die Niederschrift HFWA 26/01 -ö- vom 09.02.2026 wird ohne Änderung genehmigt.

Beschlossen**Abstimmungsergebnis:**

| | |
|-----------|---|
| Anwesend: | 8 |
| Ja: | 8 |
| Nein: | 0 |

GRM Herr Hartmut Lilje und GRM Herr Thomas Maier waren bei der Abstimmung noch nicht anwesend.

**3 kostenlose Menstruationshygieneartikel in gemeindlichen Einrichtungen;
Sachstandsbericht****Sachverhalt:**

Mit Schreiben vom 06.02.2024 stellte die SPD-Fraktion einen Antrag über kostenlose Bereitstellung von Menstruationshygieneartikeln in den Toiletten der gemeindlichen Einrichtungen (Rathaus, Haus für Weiterbildung, Feuerwehren, Jugendzentrum, Seniorenzentrum, ggf. auch Kindergärten und Bauhof).

Nach eingehender Diskussion hat der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss in seiner Sitzung HFWA 24/07 am 02.12.2024 folgenden Beschluss gefasst (Vorlagenr.: 2024/5966):

**Beschluss:**

- 1. Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss beschließt, dass den gemeindlichen Einrichtungen - bei Bedarf - Hygieneartikel zur Verfügung gestellt werden.*
- 2. Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss beauftragt die Verwaltung, die notwendigen Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2025 ff. für die jeweiligen Liegenschaften vorzusehen.*
- 3. Dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss ist im Dezember 2025 ein Sachstandsbericht vorzulegen.*

Die Verwaltung hat im Zuge dessen ab Januar 2025 an folgenden Standorten entsprechende Hygienespender bereitgestellt sowie HH-Mittel zur Beschaffung von Hygieneartikeln zur Verfügung gestellt:

- Freiwillige Feuerwehr Neubiberg (Damen-WC)
- Freiwillige Feuerwehr Unterbiberg (Damen-WC)
- Grundschule Neubiberg (Personaltoilette)
- Grundschule Unterbiberg (Personaltoilette)
- Haus für Weiterbildung (2.OG, Personaltoilette 1.OG, Personaltoilette EG)
- Rathaus (Damen-WC's und Behindertentoiletten)
- Seniorenbegegnungsstätte (Personaltoilette)

Die Feuerwehren und Grundschulen haben ein entsprechendes Budget (600 EUR pro Jahr) zur Verfügung gestellt bekommen, um notwendige Menstruationshygieneartikel zu beschaffen. Die Beschaffung erfolgt durch eine von der jeweiligen Liegenschaft benannten Person.

Aktuell befinden wir uns abermals im Austausch mit den Kinderbetreuungseinrichtungen, ob hier ebenfalls ein Budget (max. 600 EUR pro Einrichtung) für die Beschaffung von Menstruationshygieneartikel gewünscht wird. Auch hier müsste die Beschaffung durch eine von der jeweiligen Liegenschaft benannten Person erfolgen.

Erfahrungen aus der Bereitstellung von Menstruationshygieneartikeln in den öffentlichen Toiletten im Haus für Weiterbildung ergaben:

- Entwendung
- unsachgemäße Entsorgung (Aufwand und Zusatzkosten bei der Behebung)

Im ersten Halbjahr 2025 musste eine Sanitärfachfirma dreimal zur Schadensbehebung gerufen werden. Hier sind Kosten i. H. v. ca. 900,00 EUR angefallen.

Daher empfiehlt die Verwaltung auf eine Bereitstellung von Menstruationshygieneartikeln im Sportzentrum weiterhin zu verzichten.

Zur Kenntnis genommen



4 Anfragen und Verschiedenes

Ohne Anfall

Vorsitzender:

gez.
Thomas Pardeller
Erster Bürgermeister

Schriftführer:

gez.
Robert Thonicke